

 sodastream®

# GETRÄNKE KOMPASS



So erfrischt sich Deutschland

# Studien- methodik

## Unsere Studie mit YouGov

Grundlage des SodaStream Getränkekompasses ist eine Studie, die wir im Sommer 2024 zwischen dem 28. Juni und dem 10. Juli gemeinsam mit der YouGov Deutschland GmbH durchgeführt haben. Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage, an der 2.040 Personen teilgenommen haben. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die jeweiligen Bundesländer in Deutschland, ab 18 Jahren.

## Inhalt

EDITORIAL	3
WASSER – GEHT IMMER UND ZU ALLEM	4
LEITUNGSWASSER – JA BITTE	6
AUF DEN GESCHMACK GEKOMMEN	7
DEUTSCHLAND SPRUDELT IMMER ÖFTER SELBST	11
DO IT YOURSELF AUCH BEI ERFRISCHUNGSGETRÄNKEN	13
SODASTREAM – DER KLEINSTE GETRÄNKEMARKT DER WELT	15

# Editorial

## Deutschland einig Getränkeland?



schiede zwischen Kiel und Konstanz? Das haben wir mit unserem Getränkekompass herausgearbeitet, für den wir uns gemeinsam mit den Meinungsforschern von YouGov auf Spurensuche begeben haben. Dafür haben wir den Menschen buchstäblich ins Glas geschaut und allerlei Interessantes über ihr Trinkverhalten herausgefunden. Zum Beispiel, wo die größten Sprudelwasser-Fans in Deutschland zuhause sind, welche Saft-Schorle Deutschlands klare Nummer 1 ist und was dran ist am Trend zu zuckerfreien bzw. kalorienreduzierten Getränken.

Dabei haben wir auch herausgefunden, wie sehr wir von SodaStream die Art und Weise, wie Deutschland trinkt, in den vergangenen Jahren verändert haben. So gaben 31 % der Befragten an, einen Wassersprudler zu besitzen – 76 % davon von SodaStream. Doch auch bei Softdrinks & Co. setzen immer mehr Menschen auf Do it yourself und sprudeln ihre Lieblingsgetränke selber. Doch ganz gleich, wie sich Alt und Jung erfrischt, Hauptsache, es schmeckt.

Übrigens: Ein Getränk haben Sie überall in Deutschland garantiert immer in Ihrer Nähe. Frisches und sehr streng kontrolliertes Leitungswasser<sup>1</sup>. Machen Sie es wie ein Großteil der Deutschen und genießen Sie es, frisch aus dem Hahn oder nach individueller Vorliebe mit SodaStream aufgesprudelt.

Herzlichst

**Tim Günther**  
Marketing Manager  
Communication D-A-CH

Frisches, eiskaltes Sprudelwasser nach der abendlichen Jogging-Runde, eine prickelnde Cola zu den frischen Pommes mit Ketchup oder ein Energydrink, um sich über das kleine Nachmittagstief hinwegzuhelfen. Fragt man Menschen nach der perfekten Erfrischung und dem ganz besonderen Getränkemoment, sind die Antworten so individuell wie die Menschen selbst. Doch eines eint uns alle: das tief befriedigende Gefühl, wenn man endlich seinen Durst löschen kann – und die Freude und der Genuss an der Erfrischung.

Doch wie und was trinken die Deutschen eigentlich am liebsten? Und was sind die Unter-

# Wasser

## ... geht immer und zu allem!

Es ist der klare Durstlöcher Nummer 1: Wasser. Kein Getränk wird häufiger getrunken, wenn es darum geht, sich zu erfrischen, seinen Tagesbedarf an Flüssigkeit zu decken oder einfach seine Hauptmahlzeiten zu begleiten. Da ist man sich im Land der Dichter und Denker einig. In anderen Fragen hingegen – mit oder ohne Sprudel, wie viel, wozu und wann – sind die Geschmäcker schon unterschiedlicher.

### Deutschland ist Sprudelland

Relativ große Einigkeit herrscht hierzulande, wenn es um die Gretchenfrage geht: Lieber mit Sprudel oder lieber ohne? Für rund 46 % der Deutschen ist die Antwort klar: Mit Kohlensäure bzw. Sprudel. Knapp 21 % sagen, dass sie sowohl auf sprudelige als auch auf stille Erfrischung abfahren. Ausschließlich stilles Wasser trinken etwa 27 %. Gar kein Wasser trinken (zum Glück) gerade einmal rund 3 %.

### Gründe für unsere Sprudelsozialisation

Warum die Deutschen so sehr auf „Wasser mit Bitzel“ stehen, lässt sich auch damit erklären, dass es hierzulande viele Mineralquellen gibt. Diese Quellen – rund 150 Mineralbrunnen, deren Wasser schon unter der Erde mit CO<sub>2</sub> versetzt ist, sind es zwischen Flensburg und Oberammergau – haben über die Generationen hinweg dafür gesorgt, dass man in Deutschland eigentlich Sprudelwasser meint, wenn man von Wasser spricht. Übrigens: Wussten Sie, dass es Sprudelwasser oder Sodawasser, wie es auch genannt wird, schon länger gibt, als man wahrscheinlich meint? 1767 hat es der englische Chemiker und Physiker Joseph Priestley quasi erfunden, als er Kohlenstoffdioxid, also CO<sub>2</sub>, in Wasser aufgelöst hat.<sup>2</sup>

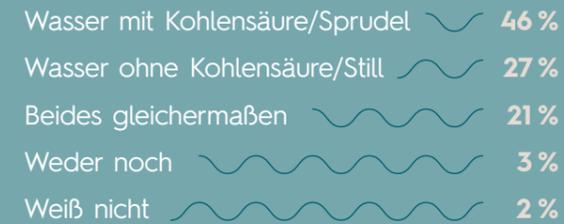
### Sprudelwasser eher männlich?

Bei der Frage, ob es am Ende eher Männer oder Frauen sind, die Sprudelwasser den Vorzug geben, schlägt das Pendel (leicht) in Richtung Männer aus: Rund 51 % der Männer präferieren „Wasser mit Power“, 42 % der Frauen. Der Anteil derer, die beides gleichermaßen mögen, ist bei den beiden Geschlechtern mit rund 21 % etwa gleich verteilt. Nur dass die Frauen (rund 32 % vs. 23 %) eher stilles Wasser bevorzugen.



### Mit oder ohne Sprudel?

Deutsche lieben Wasser mit Schmaakes



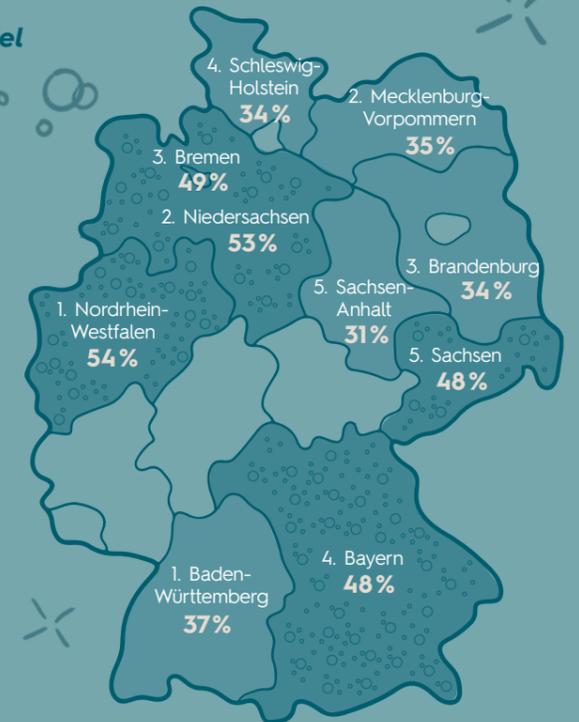
### Wann trinkt Deutschland sein Wasser?

Die Top-Gelegenheiten für Erfrischung



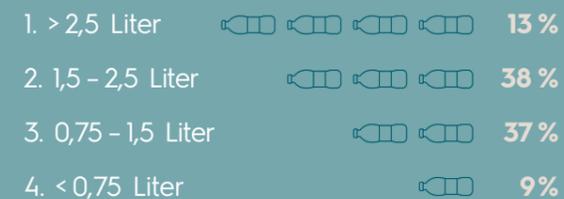
### Top 5 in Deutschland

■ Sprudel  
■ Still



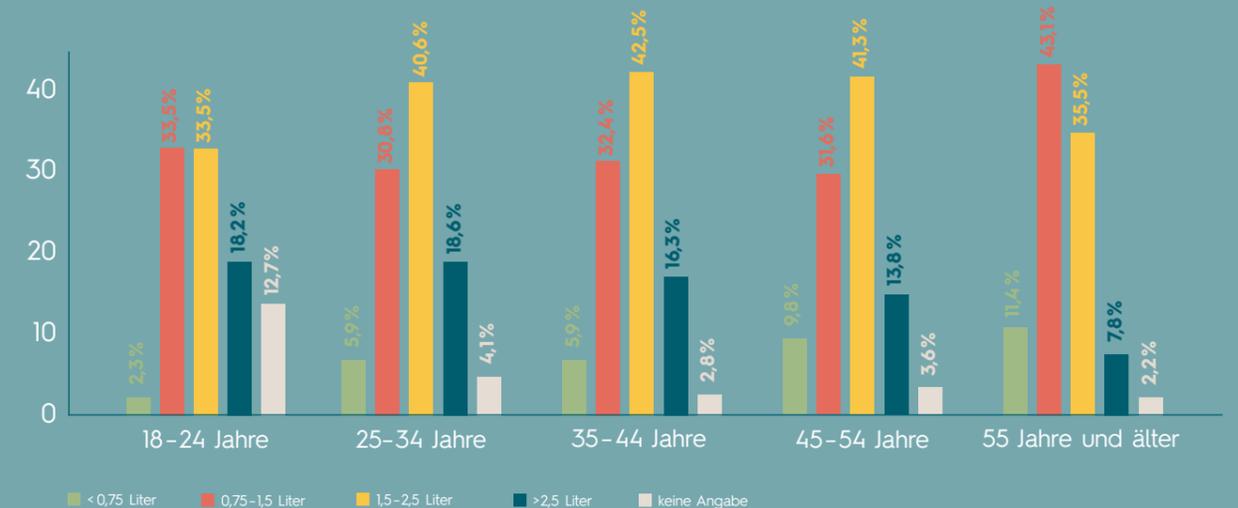
### Und vor allem – wie viel?

So viel trinkt Deutschland am Tag



### Die Mid-Ager haben die Nase vorn

Und trinken insgesamt am meisten



# Leitungswasser

## Ja bitte

„Trinkwasser aus der Leitung: nachhaltig, gesund, günstig“ – unter dieser Überschrift informiert das Umweltbundesamt<sup>3</sup> über die Vorzüge von Wasser aus der Leitung. Wie Recht es doch hat. Denn unser Leitungswasser gehört zu den am strengsten kontrollierten Lebensmitteln überhaupt, ist „von konstant hoher Qualität“ und kann „gesprudelt oder nicht nahezu ausnahmslos ohne Bedenken getrunken werden“. Darüber hinaus informiert die Bundesbehörde weiterhin, dass das Trinken von Leitungswasser „weniger als ein Prozent der Umweltbelastungen von Mineralwasser“ erzeugt. Wenn das mal kein Win-Win ist.

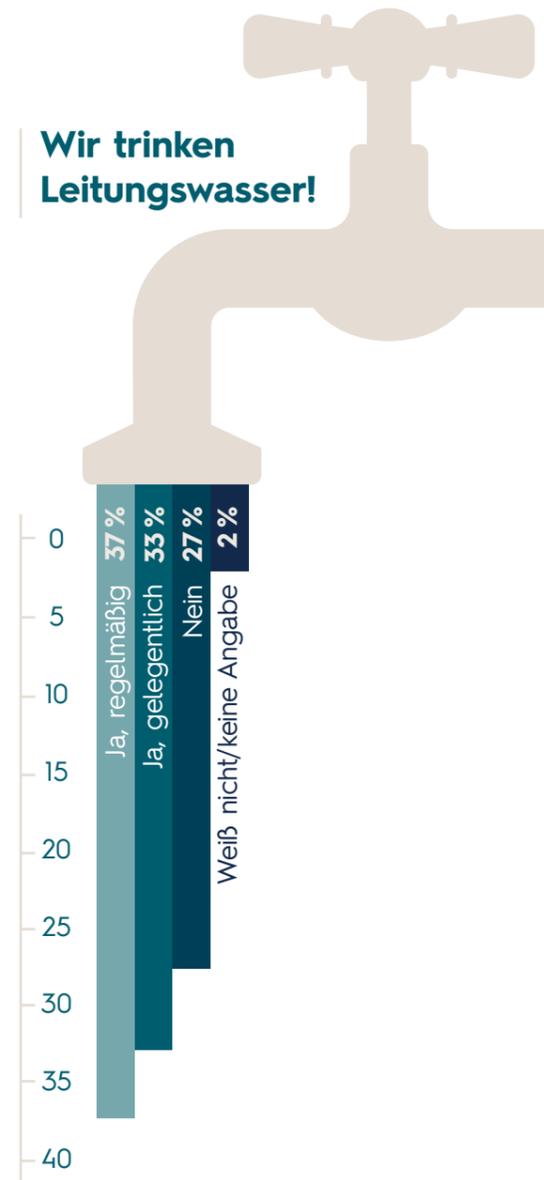
### Wasser aus dem Hahn extrem beliebt

Und tatsächlich ist Leitungswasser bzw. Trinkwasser bei den Deutschen sehr beliebt: Rund 71 % geben an, es regelmäßig (37 %) bzw. gelegentlich (33 %) zu genießen. Keine Lust auf Wasser aus dem Hahn haben gerade einmal 27 %. Wobei Frauen (39 %) häufiger regelmäßig zum Wasserhahn „greifen“ als Männer (35 %).

### Hohes Vertrauen

Dass das Wasser aus dem Hahn so beliebt ist, liegt sicher auch an dem hohen Vertrauen, das Trinkwasser hierzulande genießt. Laut unserer Befragung bewerten insgesamt rund 77 % die Qualität ihres Wassers als „Sehr gut“ oder „Gut“.

**Wir trinken Leitungswasser!**



**In diesen Bundesländern ist Leitungswasser besonders beliebt!**  
Hier wird regelmäßig der Hahn geöffnet

1. Hamburg 49 %
2. Schleswig-Holstein 45 %
3. Saarland 44 %
4. Berlin 42 %
5. Bremen / Nordrhein-Westfalen 40 %

**Bremen bei Vertrauen vorne**  
Hier wird die Qualität als „Sehr gut“ und „Gut“ bewertet

1. Bremen 87 %
2. Hamburg 85 %
3. Sachsen-Anhalt 83 %
4. Schleswig-Holstein 82 %
5. Brandenburg 81 %

# Auf den Geschmack gekommen

## Deutschland liebt Erfrischungsgetränke

Bei aller Begeisterung für (Sprudel-)Wasser – manchmal mögen’s die Deutschen dann einfach doch gerne mit Geschmack. Rund 26 % genießen regelmäßig Softdrinks, Fruchtschorlen, Limonaden & Co. – und ganze 49 % sagen, dass sie gelegentlich gerne dazu greifen. Abgelehnt werden Erfrischungsgetränke mit Geschmack hingegen gerade einmal von 23 %.

allein bei der ganz jungen Generation gut ankommen, irrt sich. Vor allem die Gruppe der 35-44-Jährigen mag Cola, Saftschorle & Co. 37 % dieser Altersgruppe greift regelmäßig dazu, während die Jugendlichen unter den Befragten – die 18-24-Jährigen – hier das Schlusslicht bilden mit 18 Prozent.

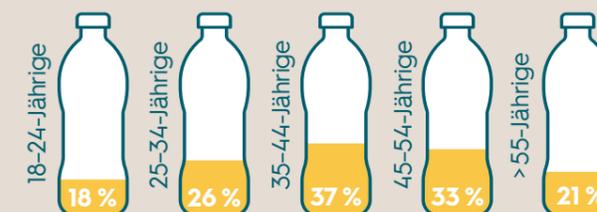
### Erfrischungsgetränke-Fans eher männlich ...

Besonders unter den Männern sind Erfrischungsgetränke extrem beliebt: 29 % genießen sie regelmäßig und 50 % gelegentlich. Damit haben sie die Nase leicht vor Frauen (24 bzw. 48 %). Die Quote derer, die Erfrischungsgetränke ablehnen, ist dafür unter den weiblichen Getränkefans (26 %) entsprechend höher als bei den männlichen (19 %).

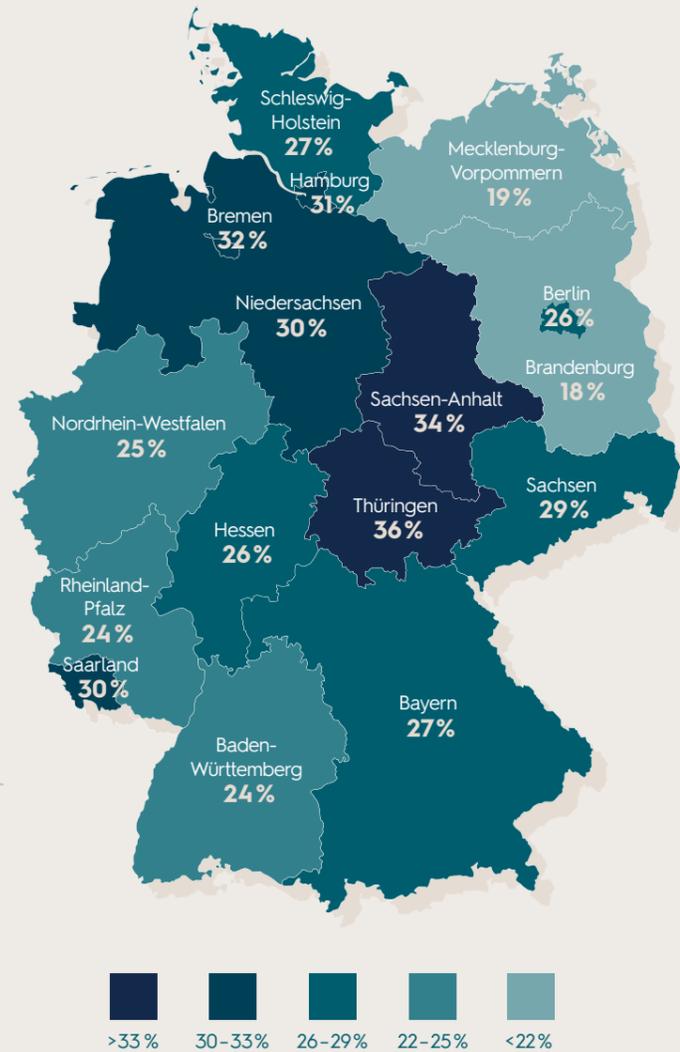
### ... und mittleren Alters

Und wie sieht es in puncto Altersstruktur aus? Wer glaubt, dass Getränke mit Geschmack vor

**Die Mid-Ager trinken Erfrischungsgetränke am liebsten und greifen regelmäßig zu**



Hier sind Deutschlands Erfrischungsgetränk-Fans zuhause und genießen regelmäßig mit Geschmack



## Cola, Schorlen – mit oder ohne Zucker? Das kommt uns am liebsten ins Glas

Deutschland mag's auch gerne mit Geschmack. So viel ist klar. Doch was ist unser absoluter Liebling unter den Erfrischungsgetränken? Na klar: Cola. 51 % geben bei der Frage nach den liebsten Getränken mit Geschmack die wahrscheinlich erfrischendste Erfindung aus den USA an. Auf Rang 2 folgen Saft- und Fruchtschorlen mit 45 %. Immer noch sehr beliebt: die gute alte Limonade (43 %). Und natürlich macht sich auch der Energy-Trend bemerkbar, knapp jeder fünfte Deutsche (19 %) gibt an, sie gerne zu trinken.

### Frauen bevorzugen Schorlen

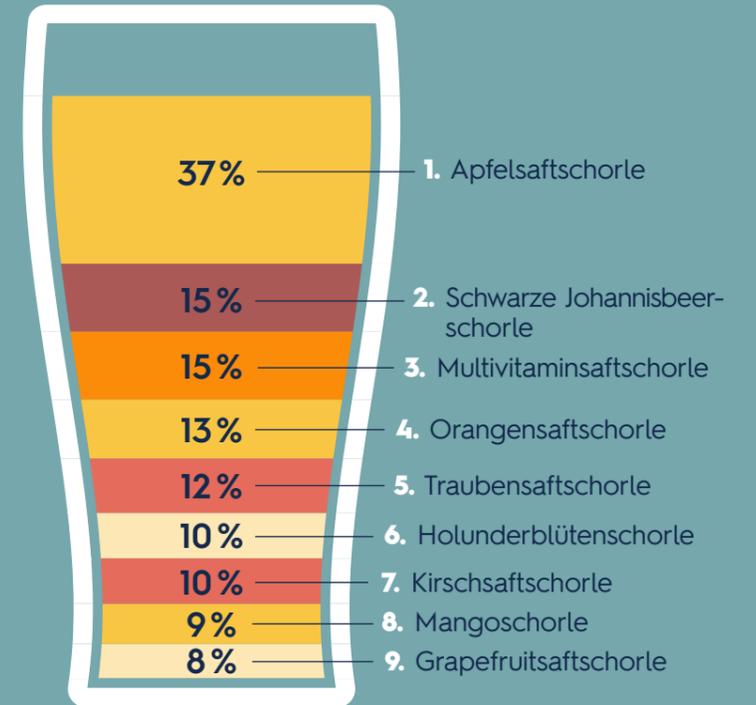
Etwas anders sieht es aus, wenn man hier zwischen Frauen und Männern unterscheidet. Denn bei weiblichen Konsumenten kommt Frucht- und Saftschorlen (50 %) noch etwas lieber ins Glas als Cola (48 %). Bei den Männern hingegen hat Cola die Nase noch weiter vorn (55 %) und Limonaden landen hier auf dem zweiten Platz.

# Schorlen

## Deutschland einig Getränkeland?

Unsere Erhebung zeigt: Deutschland ist ein Land der Schorlen-Liebhaber:innen. Doch welche kommt am häufigsten auf den Tisch? Wahrscheinlich hat bei dieser Frage jeder schon so eine Vermutung. Das kann doch nur die Apfelschorle sein. Und tatsächlich wird sie vom größten Anteil der Deutschen bevorzugt. Rund 37 % wählen sie, wenn sie ihre drei liebsten Schorlen benennen sollen. Und da macht es auch keinen Unterschied, ob man Frauen oder Männer befragt oder die unterschiedlichen Altersgruppen unterscheidet. Die Apfelschorle – so wird sie meistens genannt – ist mit großem Abstand immer der Liebling. Schwarze Johannisbeer- bzw. Cassis-Schorle landet knapp vor Multivitaminsaftschorle auf Rang 2.

### Das offizielle Schorlen-Ranking



### Die Top 9 der beliebtesten Getränke



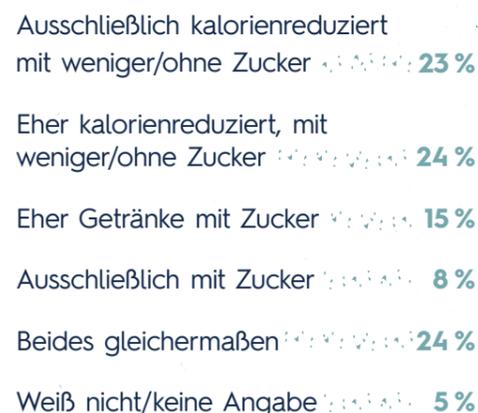
# Erfrischung

## ... am liebsten ohne Zucker.

Deutschland trinkt bewusst. So einfach lässt sich das Ergebnis unserer Befragung zusammenfassen, ob die Konsument:innen eher mit weniger bzw. ohne Zucker genießen oder doch eher mit Zucker trinken hingegen nur 15 %. Weniger darauf achten 24 % der Befragten. Sie sagen: Hauptsache, es schmeckt. Insgesamt etwas mehr (48 vs. 46 %) achten Frauen auf kalorienreduzierte Getränke. Und bei den Altersgruppen trinken die über 55-Jährigen (52 %) vor den 18-24-Jährigen (45 %) ausschließlich oder eher Erfrischungsgetränke mit keinem bzw. weniger Zucker.

### Mit oder mit weniger/ohne Zucker?

Das ist hier die Frage



### Die Top 3 der kalorienbewusstesten Bundesländer

Ausschließlich oder eher mit keinem/wenig Zucker



### Hier shoppt die Republik Getränke



# Deutschland sprudelt

## immer öfter selbst

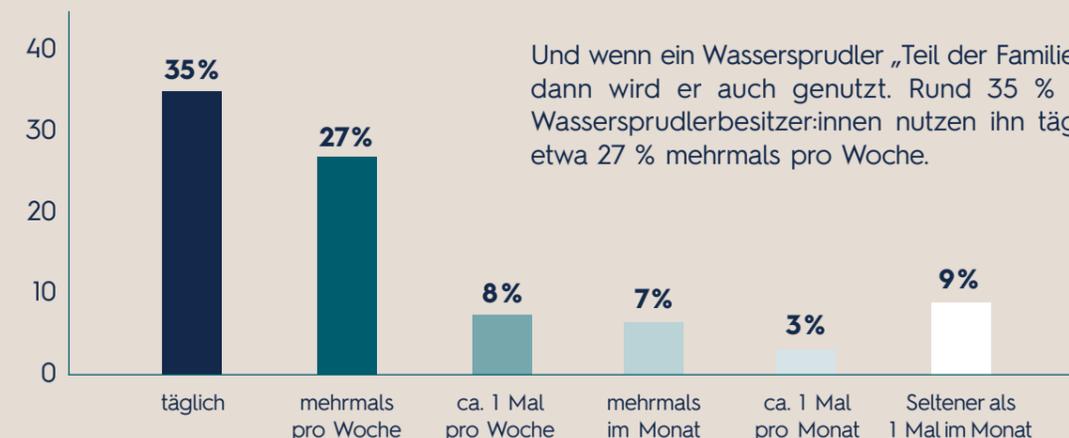
Sprudelwasser aus Einweg- oder Mehrwegplastikflaschen im Sixpack bzw. im Kasten sind in Deutschland immer noch weit verbreitet, aber auch immer mehr Menschen zwischen Buxtehude und Berchtesgaden sprudeln ihr Wasser selbst auf. Das belegt auch unsere Studie. Demnach besitzen rund 31 % der Befragten einen Wassersprudler. Übrigens: Die Gruppe der 35-44-Jährigen führt mit 34 % die Riege der Selbersprudler:innen an, Schlusslicht sind die 18-24-Jährigen (27 %).

### Hier gehört der Sprudler am häufigsten zum Haushalt

Befragte geben an, einen Sprudler zu besitzen



### Nutzungshäufigkeit bei Wassersprudler-Besitzern:innen



Und wenn ein Wassersprudler „Teil der Familie“ ist, dann wird er auch genutzt. Rund 35 % aller Wassersprudlerbesitzer:innen nutzen ihn täglich, etwa 27 % mehrmals pro Woche.

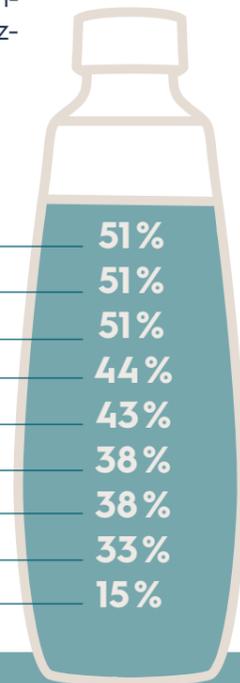


# Praktisch, komfortabel, umweltfreundlich – oder alles auf einmal

Doch woran liegt es, dass sich das Selbersprudeln von Wasser immer mehr durchsetzt? Dafür gibt es gleich mehrere (gute) Gründe. So ist rund die Hälfte der Befragten der Meinung, dass „Do it yourself“ einfach „bequem und praktisch“ ist, einem das „Schleppen von abgepacktem Wasser erspart“ und man so immer „Wasser zuhause hat und für alle Fälle vorbereitet ist“. Knapp dahinter landen aber gleich der Vorteil, dass man kein Leergut zurückbringen muss (44 %) und dass man damit unnötige Plastikflaschen vermeiden kann (43 %). Übrigens: Der Umweltvorteil wird von der Altersgruppe der über 55-Jährigen am häufigsten genannt (51 %) – ebenso wie der Kein-Schleppen-Aspekt (59 %). Betrachtet man die Geschlechter, wiegt der Umweltschutz-Aspekt für Frauen (50 %) mehr als für Männer (35 %).

## Gründe für einen Wassersprudler im Überblick

1. Weil ich kein abgepacktes Wasser schleppen muss **51%**
2. Weil es bequem und praktisch ist **51%**
3. Weil ich so immer Wasser zuhause habe/vorbereitet bin **51%**
4. Weil ich so kein Leergut zurückbringen muss **44%**
5. Weil ich damit unnötige Plastikflaschen vermeide **43%**
6. Weil ich so Geld sparen kann **38%**
7. Weil ich so keine Flaschen lagern muss **38%**
8. Weil ich den Geschmack meines Wasser selbst einstellen kann **33%**
9. Gehört bei uns zur Familie, meine Eltern haben schon gesprudelt **15%**



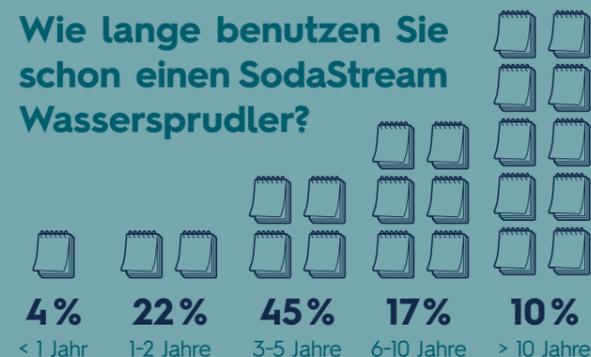
## 76% der Wassersprudlerbesitzer:innen nutzen SodaStream

Ein besonderes erfreuliches Ergebnis der Studie ist, dass 76 % aller Wassersprudlerbesitzer:innen auf ein Gerät von SodaStream vertrauen. Der nächste Wettbewerber auf Rang 2 kommt gerade einmal auf einen Anteil von 4 %. Übrigens: Der SodaStream CRYSTAL 2.0 Wassersprudler ist mit einem Anteil von 31 % immer noch das am weitest verbreitete Gerät. Kein Wunder, schließlich ist die Geräte-Kategorie CRYSTAL, die mittlerweile bereits in dritter Generation erhältlich ist, seit 2008 am Markt und hat dank ihrer charakteristischen Glasflasche eine enorme Fan-Base.

## SodaStream-Nutzer:innen sind Langzeit-Nutzer:innen

Wer einmal auf den Selbersprudeln-Geschmack kommt, bleibt in der Regel dabei. Das zeigt nicht nur die SodaStream Marktforschung, sondern ist auch das Ergebnis unserer Befragung.

## Wie lange benutzen Sie schon einen SodaStream Wassersprudler?



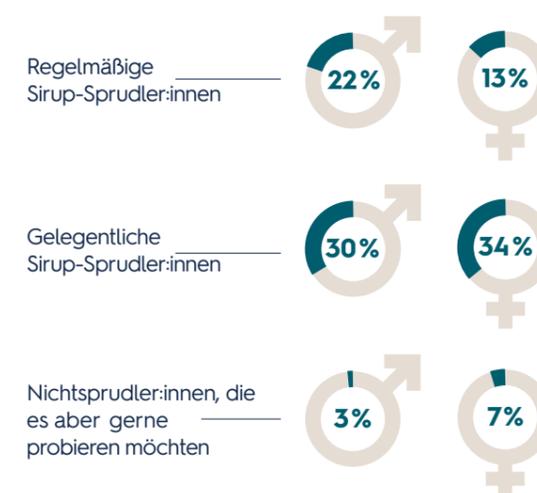
# Do it yourself

## Warum Deutschland auch bei Erfrischungsgetränken immer öfter selbst aktiv wird

Wasser selbst sprudeln liegt im Trend. Doch wie sieht es aus, wenn es darum geht, auch seine Erfrischungsgetränke mit Sirup selbst zu sprudeln? Rund 50 % aller Wassersprudlerbesitzer:innen sind hier Wiederholungstäter:innen. Kein Wunder, schließlich kann man heutzutage quasi jedes Getränk – von der Cola bis zum Energydrink und von der Schorle bis zu Cola-Mix – selbst zubereiten. Rund 17 % der Befragten tun dies bereits regelmäßig, rund 32 % ab und zu. Weitere 15 % haben es schon einmal probiert, haben aber kein Interesse, das zur Gewohnheit werden zu lassen. Auf der anderen Seite würden es etwa 5 % gerne einmal ausprobieren. Für etwa 30% der befragten Wassersprudlerbesitzer:innen spielt das Thema (noch) keine Rolle.



## Männer sprudeln regelmäßiger, Frauen sind neugieriger



## Bundesländer, in denen die meisten regelmäßig Erfrischungsgetränke sprudeln

1. Bremen **42%**
2. Sachsen-Anhalt **36%**
3. Thüringen **28%**

# Selbersprudeln mit Sirup –

## nicht nur etwas für Individualisten

Doch woran liegt es, dass das Selberzubereiten von Erfrischungsgetränken mit Sirup immer beliebter wird? Ein Grund liegt für die Besitzer:innen von Wassersprudlern ganz klar auf der Hand. Weil sie damit den Geschmack der Getränke selber wählen können sagen rund 44 %. Und weil es so bequem und praktisch ist, meinen 41 %.

Doch natürlich spielt auch der Umweltaspekt für viele eine Rolle (35 %) – und die Tatsache, dass man damit bei geringem Platzbedarf eine „größere Auswahl an Getränken zuhause hat“.

### Vorteile des Sprudeln mit Sirup

1. Weil ich damit meinen Geschmack selber wählen kann — **44%**
2. Weil es bequem und praktisch ist — **41%**
3. Weil ich so keine abgepackten Getränke schleppen muss — **39%**
4. Weil ich damit Plastikmüll einsparen kann — **35%**
5. Weil ich so kein Leergut mehr zurückbringen muss — **34%**
6. Weil ich so keine Getränkeflaschen lagern muss/Platz spare — **34%**
7. Weil ich so eine größere Auswahl von Getränken zuhause habe **30%**
8. Weil ich damit bares Geld spare — **28%**
9. Weil ich damit 9 Liter Getränke aus einem Sirup bekomme — **21%**



# SodaStream oder „Der kleinste Getränkemarkt der Welt“ – zuhause

Kein lästiges Schleppen, die ganze Getränkevielfalt zuhause, Geld sparen und dabei auch noch Einwegplastikflaschen ersetzen: Es gibt viele gute Gründe für SodaStream. Kein Wunder, dass viele Menschen auf SodaStream umsteigen und ihr Leitungswasser einfach auf Knopfdruck in frisches Sprudelwasser oder in leckere Erfrischungsgetränke verwandeln. Hier kommen die wichtigsten auf einen Blick:

### Einfach sprudeln statt schwer schleppen

Mit SodaStream gehört das lästige Schleppen von Getränkekisten und Sixpacks der Vergangenheit an und man spart sich das Heben, Tragen und Verstauen vom Supermarkt ins Auto und von da in die Wohnung. Und dort bleibt eine Menge an Stauraum plötzlich wieder frei – für Schöneres als Sixpacks und Co.

### Einwegplastikflaschen ersetzen

Und ein weiterer Grund spricht für einen Wassersprudler von SodaStream. Mit ihm kann man ganz leicht Einwegplastikflaschen ersetzen. Wenn das mal kein Ansporn ist.

### Alles zuhause

Mit einem Wassersprudler und den Sirups von SodaStream hat man aber auch alles zuhause, um Sprudelwasser, Softdrinks und Schorlen auf Knopfdruck selbst zuzubereiten. Ein Kohlendioxidzylinder reicht für bis zu 60 Liter Sprudelwasser, und ein Getränkesirup für bis zu 9 Liter, das entspricht einem ganzen Sixpack.<sup>4</sup>

### Sparen einfach auf Knopfdruck

Trinken muss jeder. Und wer auf SodaStream setzt und sein Wasser selbst sprudelt, kann im Vergleich zu abgefülltem Wasser Geld sparen. Wie viel, kann man auf der Website von SodaStream mit dem Wassersprudler-Rechner individuell berechnen.

zum Rechner



### Zylinder überall oder im Abo

Die Kohlendioxidzylinder, die man zum Sprudeln benötigt, gibt es an rund 15.000 Tauschstellen im Handel. Und natürlich online und sogar im praktischen Abo.

zum Abo



## SodaStream Sirups – Abwechslung zählt

Und wie sieht es aus, wenn man die Selbersprudler:innen zu SodaStream Sirups befragt? Und was sind deren liebsten Geschmäcker? Zunächst ist der Anteil derer, die die Sirups von SodaStream kennen deutlich größer: 57 % sagen, dass ihnen diese Sirups nicht fremd sind, nur bei 37 % ist dies nicht der Fall. Am größten ist der Bekanntheitsgrad übrigens in Niedersachsen (63 %), Bremen (61 %) und Schleswig-Holstein (61 %).

Doch zu welchen Sirups von SodaStream greifen die Fans – und ersetzen damit pro 440-ml-Flasche einen ganzen Sixpack bzw. bis zu 9 Liter Fertiggetränk? Unsere Befragung zeigt: Die SodaStream CLASSICS Sirups – also die SodaStream Eigengeschmäcker Cola und Cola+Orange – haben mit einem Anteil von rund 43 % der Befragten die Nase klar vorn. Direkt vor den Flavorn der PepsiCo-Klassiker wie PEPSI, SCHWIP SCHWAP, 7UP oder MIRINDA. Für die entscheidet sich mit 40 % nahezu der gleiche Anteil.

sche einen ganzen Sixpack bzw. bis zu 9 Liter Fertiggetränk? Unsere Befragung zeigt: Die SodaStream CLASSICS Sirups – also die SodaStream Eigengeschmäcker Cola und Cola+Orange – haben mit einem Anteil von rund 43 % der Befragten die Nase klar vorn. Direkt vor den Flavorn der PepsiCo-Klassiker wie PEPSI, SCHWIP SCHWAP, 7UP oder MIRINDA. Für die entscheidet sich mit 40 % nahezu der gleiche Anteil.

## Die Lieblings-Geschmäcker im Überblick



# Ein Ecosystem

Mit SodaStream muss man nie wieder abgepackte Getränke kaufen, sondern hat alles für eine erfrischende Rundumversorgung zuhause. Zum Ecosystem gehört eine breite Auswahl an Wassersprudlermodellen für jeden Bedarf, höchst ergiebige Kohlendioxidzylinder, ein vielfältiges Portfolio von Sirups für jeden Geschmack und natürlich auch praktische Sprudlerflaschen.

## Unsere Wassersprudlermodelle

### DUO

Der Flexible, sprudelt in Glas- und BPA-freier Kunststoffflasche.



### E-DUO

Flexibel und automatisch, sprudelt in Glas- und BPA-freier Kunststoffflasche.



### CRYSTAL 3.0

Der Klassiker in dritter Generation, sprudelt in der eleganten Glas- und BPA-freier Kunststoffflasche.



### PEPSICO

PEPSI, SCHWIP, SCHWAP, 7UP, MIRINDA – die legendären Geschmäcker von PepsiCo gibt es in der praktischen 440-ml-Flasche.



### CLASSICS & FRUITS

Cola, Cola + Orange, Maracuja, Pink Grapefruit und viele viele mehr – unsere Classics- bzw. Fruit-Range hält garantiert für jeden Geschmack den perfekten Taste bereit, in der praktischen 440-ml-Flasche.



### LIPTON

Die Eistee-Klassiker von Lipton gibt es auch von SodaStream – in der praktischen 440-ml-Flasche.



### TERRA

Das günstige Einsteigermodell, sprudelt in BPA-freier Kunststoffflasche.



### GAIA

Der Einsteiger-Sprudler mit dem gewissen Etwas, sprudelt in BPA-freier Kunststoffflasche.



### ENSO

Der exklusive Wassersprudler, entworfen von Naoto Fukasawa, verbindet minimalistisches Design, hochwertige Materialien und nachhaltige Funktionalität.



### CRAFTED MIXERS

Kreative Drinks ganz einfach selbst mixen, ob klassischer Cocktail oder erfrischender Mocktail. Mit den SodaStream Crafted Mixers in tollen Geschmacksrichtungen kein Problem.



### ROCKSTAR

Die Energydrink-Ikone zum Selbstzubereiten – in der praktischen 440-ml-Flasche.



### BIO

Zitrone, Ginger und viele mehr. Unsere BIO Sirups in der 500-ml-Glasflasche sind Bio-zertifiziert, vegan und 45 % zucker-reduziert.



# To Go

## Unsere Sprudlerflaschen

Ersatzflaschen für den Lieblingssprudler oder der ideale Begleiter für unterwegs. SodaStream verfügt über ein umfangreiches Sortiment an Sprudlerflaschen für jeden Bedarf. Absolute Highlights sind die neuen Sprudlerflaschen für unterwegs, die sich direkt mit unterschiedlichen Geräten sprudeln lassen und lange heiß oder auch kalt halten.



## Über die Studie:

Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 2.040 Personen zwischen dem 28.06. und 10.07.2024 teilnahmen. Die Ergebnisse für Gesamtdeutschland wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren. Die Bundesländer-Ergebnisse wurden entsprechend gewichtet und sind repräsentativ für die jeweiligen Bundesländer in Deutschland ab 18 Jahren.

YouGov®

## DUO THERMIC

Klassischer Look in Edelstahl, rund 0,8 Liter Fassungsvermögen – die spülmaschinengeeignete Flasche passt immer, zuhause und unterwegs.



## FIZZ & GO

Der stylische Alleskönner für unterwegs – in drei topaktuellen Farben mit rund 0,9 Liter Fassungsvermögen und natürlich spülmaschinengeeignet.



Nie wieder Kisten schleppen



Einweg-Plastikflaschen ersetzen



Immer frisches Sprudlerwasser verfügbar



Unendliche Getränkevielfalt mit über 30 Sirupsorten

## Quellen:

- 1 Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit: Wasser – Ein besonders streng kontrolliertes Lebensmittel  
[https://www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/01\\_Lebensmittel/03\\_Verbraucher/15\\_Wasser\\_Mineralwasser/wasser\\_basepage.html#:~:text=Trinkwasser%20beziehungsweise%20Leitungswasser%20wird%20in,Krankheitserregern%2C%20genusstauglich%20und%20rein%20sein](https://www.bvl.bund.de/DE/Arbeitsbereiche/01_Lebensmittel/03_Verbraucher/15_Wasser_Mineralwasser/wasser_basepage.html#:~:text=Trinkwasser%20beziehungsweise%20Leitungswasser%20wird%20in,Krankheitserregern%2C%20genusstauglich%20und%20rein%20sein)
- 2 Quelle: Historyoasis  
<https://www.historyoasis.com/post/joseph-priestley-carbonated-water>
- 3 Umweltbundesamt: Trinkwasser aus der Leitung: nachhaltig, gesund, günstig  
<https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/essen-trinken/trinkwasser#was-sie-fur-klimafreundliche-trinkwassernutzung-tun-konnen>
- 4 Ein Zylinder reicht für bis zu 60 Liter gesprudelttes Wasser – abhängig vom Karbonisierungsgrad und vom Wassersprudler. Ein Sirup reicht für bis zu 9 Liter – bei Herstellung gemäß Zubereitungsempfehlung

**Haftungsausschluss:**

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Konzept, Design und Redaktion: STERN/pcd, Wiesbaden

Studie: YouGov

Verantwortlich: Tim Günther



SodaStream GmbH  
Solmsstraße 4  
60486 Frankfurt am Main

[www.sodastream.de](http://www.sodastream.de)